

Protokoll

Einwohnergemeindeversammlung

Freitag, 3. Dezember 2021, 20.15 Uhr, im Schulhaus

Vorsitz: Stucki Urs, Gemeindepräsident
Sekretärin Mora Tina, Gemeindeschreiberin

Der Vorsitzende begrüsst 27 (von 303) stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger und 2 Gäste.

Die Versammlung gedenkt den seit der letzten Gemeindeversammlung verstorbenen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer.

Die Versammlung wurde publiziert im Anzeiger Interlaken am 28.10. und 04.11.2021. Die Versammlung ist somit gesetzeskonform und wird eröffnet.

Als CO2-Chef und Fensteröffner wird vorgeschlagen und gewählt: Hansjörg Wäfler.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Rahel Schelb, Stefan Gross

Folgende Traktandenliste wird in ihrer Reihenfolge genehmigt.

1. Budget 2022
 - a. Beratung und Genehmigung Budget 2022, Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer
 - b. Orientierung über das Investitionsbudget
2. Verpflichtungskreditabrechnungen
 - a. Kenntnisnahme durch die Versammlung
 - b. Bewilligung Nachkredit und Genehmigung
3. Aufhebung Waldreglement
4. Aufhebung Reglement zur Führung einer Spezialfinanzierung Bewirtschaftung Gemeindewald
5. Verschiedenes

1) Budget 2022

Der Vorsitzende erläutert in groben Zügen die Budgetzahlen mit den grössten Abweichungen in den einzelnen Sachbereichen.

Visuell, in einem Diagramm dargestellt, werden die Vergleiche von Budget und Jahresrechnung der Jahre 2016 – 2020.

Massgebend beeinflussen das Budget 2022 unter anderem die hohen gebundenen Ausgaben und geringeren Einnahmen.

Bei den Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Fernwärme können Beträge in den Rechnungsausgleich gelegt werden. Dem gegenüber muss bei den Spezialfinanzierungen Abfall und Abwasserentsorgung je ein Betrag aus dem Rechnungsausgleich entnommen werden.

Antrag Gemeinderat:

Steuern:	Steueranlage	1.98 Einheiten
	Liegenschaftssteuer	1,50 ‰ vom amtl. Wert
Gebühren:	Wasserverbrauch	Fr. 1.40 pro m ³
	Abwasserentsorgung	Fr. 2.00 pro m ³
	Hundetaxe	Fr. 70.00 pro Hund
	Verbrauch Fernwärme	Fr. 0.13 pro kWh
	unveränderte Grundgebühren für Wasser, Abwasser, Kehricht und Wärmelieferung.	

Genehmigung Budget 2022 (Gesamthaushalt) mit folgenden Zahlen:

Total Aufwand	Fr. 2'131'947.50
Total Ertrag	Fr. 1'972'046.00
Aufwandüberschuss	Fr. 159'901.50

Diskussion: diese wird nicht benützt.

Beschluss: Dem Antrag des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt. Die Versammlung genehmigt das Budget 2022.

Im Investitionsbudget sind netto CHF 230'000.00 aufgenommen für:

- Sanierung Rufigrabenbrücke
- Sanierung Strasse Moos-Wychel
- Reparatur Geländer alte Strasse
- Wasserleitung beim Steinbock

2) Verpflichtungskreditabrechnungen

a) Kenntnisnahme durch die Versammlung

Nachrüsten Boiler Wärmebezüger,
Kreditbew. GR 29.06.2017:
CHF 20'000.00 bewilligter Kredit
CHF 17'987.25 total Kosten
CHF 1'374.40 MwSt.
CHF 19'361.65 Total Kosten (inkl. MwSt.)
CHF 638.35 Minderkosten

b) Bewilligung Nachkredite und Genehmigung

Sanierung Wasserleitung Bühl,
Kreditbew. GR 07.09.2018 mit fak. Referendum:
CHF 90'000.00 Kreditbewilligung
CHF 85'880.75 total Kosten
CHF 4'119.25 Minderkosten

Kauf Strassenbeleuchtung,
Kreditbew. GR 06.02.2017 mit fak. Referendum:
CHF 56'000.00 bewilligter Kredit
CHF 54'280.80 total Kosten brutto
CHF 1'719.20 Minderkosten

Strassenbeleuchtung Lindi,
Kreditbew. GR 15.06.2015 mit fak. Referendum:
CHF 30'000.00 bewilligter Kredit
CHF 23'084.95 total Kosten brutto
CHF 6'915.05 Minderkosten

Antrag: Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der drei Kreditabrechnungen.

Beschluss: Dem Antrag des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

3) Aufhebung Waldreglement

Mit dem Beitritt zum Gemeindeverband Forst Lüttschinentäler, kann das gemeindeeigene Waldreglement vom 27.05.2005 per 31.12.2021 aufgehoben werden.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt die Aufhebung des Waldreglements per 31.12.2021.

Diskussion: Peter Mühlemann fragt, wie es beim Brennholzverkauf zu so hohen Kosten kommen kann, wenn im Gemeindeverband Forst Lüttschinentäler Gewinn gemacht wird. Der Präsident erklärt,

dass der Brennholzverkauf nichts mit dem Gemeindeverband zu tun hat. Diese Arbeit erledigen jeweils die Gemeindearbeiter und diese Dienstleistung war seit Jahren defizitär. Thomas Heimann fügt hinzu, dass die Kosten der Gemeinde der Kostenwahrheit entsprechen, andere Anbieter bieten das Holz zu günstig an. Karl Seematter merkt an, dass die Transportkosten viel höher sind als vorher.

Der Präsident wird diese Thematik noch einmal im Gemeinderat behandeln.

Beschluss: Dem Antrag des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

4) Aufhebung Reglement zur Führung einer Spezialfinanzierung Bewirtschaftung Gemeindewald

Mit dem Beitritt zum Gemeindeverband Forst Lütschinentäler, kann das Reglement zur Führung einer Spezialfinanzierung Bewirtschaftung Gemeindewald vom 04.12.2009 per 31.12.2021 aufgehoben werden.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt die Aufhebung des Reglements zur Führung einer Spezialfinanzierung Bewirtschaftung Gemeindewald per 31.12.2021.

Beschluss: Dem Antrag des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

5) Verschiedenes

Werkhofmitarbeiter, Bernhard Feuz, lässt sich nach 31 Jahren per 31.01.2022 pensionieren. Der Gemeinderat und die Verwaltung bedanken sich herzlich bei Bernhard für die tollen Jahre und seinen grossen Einsatz. Die Verabschiedung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Der Gemeinderat hat sich für Hannes Michel aus Ringgenberg als neuer Werkhofmitarbeiter und Betriebswart Wärmeverbund entschieden. Er hat in Ringgenberg die Ausbildung zum Forstwart abgeschlossen und seither in verschiedenen landwirtschaftlichen Betrieben gearbeitet. Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen ihm einen guten Start.

Gemeindeschreiberin Tina Mora wird im Januar 2022 zum dritten Mal Mami. Voraussichtlich bezieht sie von Januar 2022 bis ca. Juli 2022 ihren verlängerten Mutterschaftsurlaub. Als Vertretung für diese Zeit konnte Fadrina Giacometti aus Gsteigwiler gewonnen werden. Sie hat die Lehre bei der Gemeindeverwaltung Interlaken absolviert und danach auf verschiedenen Sozialdiensten gearbeitet. Auch hier spricht die Gemeinde ein grosses Dankeschön an Fadrina aus.

Die Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens konnten per 01.12.2021 an die Trachtengruppe Burri vermietet werden.

Im Mai / Juni 2022 beginnen die Arbeiten der Sanierung Buswendeschlaufe in Gsteigwiler. Voraussichtlich dauern diese Arbeiten 6 Wochen.

Das Fahrzeug "Kindergarten Flitzer", welcher die Kindergartenkinder von Gsteigwiler nach Wilderswil und zurück transportiert, kann während den Ferien und während der unterrichtsfreien Zeit gemietet werden.

Neu werden Anfang Jahr die Daten für die Papier- und Kartonsammlung, zusammen mit den Daten der Grünabfuhr den Einwohnern von Gsteigwiler zugestellt. Es wird keine separaten Flugblätter mehr geben.

Bei der Bevölkerungsbefragung vom Sommer 2021 haben sich folgende Schwerpunkte herauskristallisiert:

- Klares Bekenntnis zur Eigenständigkeit
- Aktive Förderung der Landwirtschaft und Wirtschaft
- Familienfreundliches Dorf
- Jugendförderung
- Aktivitäten im Dorf
- Alte Strasse für Fahrzeuge sperren: Meinungen waren ausgeglichen

Aus diesen Rückmeldungen sind die folgenden Arbeitsgruppen entstanden: "Aktives Gsteigwiler", "Verkehrs- und Parkplatzsituation", "Energierstrategie" und "Jugend- und Familienförderung". Diese Arbeitsgruppen stellen sich kurz an der Versammlung vor.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie alle Gäste werden zur Teilnahme am Neujahrsapéro vom 02.01.2022, 10.30 bis ca. 11.30 Uhr auf dem Schulhausplatz eingeladen.

Savio Häsler und Dan Schönholzer werden als JungbürgerInnen in die Gemeinde aufgenommen.

Herbert Stucki findet, die Senioren sollten im Dorf nicht vergessen gehen. Er würde Anlässe wie z. B. Seniorenturnen oder Mittagstisch begrüßen. Die Arbeitsgruppe "Aktives Gsteigwiler" notiert sich dies.

Es meldet sich niemand mehr zu Wort und der Vorsitzende schliesst um 21.30 Uhr die Versammlung mit bestem Dank an alle, die in irgendeiner Form für die Gemeinde tätig waren und weiterhin sind. Er wünscht allen frohe Festtage mit dem Hinweis, dass das Protokoll der heutigen Versammlung vom 10. Dezember 2021 an 30 Tage zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt.

Für das Protokoll

Der Vorsitzende Die Sekretärin